

Für Kollegin mitarbeiten??

Beitrag von „Ella.der.Stern“ vom 19. März 2011 19:34

Danke.

Ja das ist es eben--gerade wenn man befreundet ist, sollte es ja keine Schieflage geben im Geben und Nehmen, bzw dann müsste man ja drüber reden können.

Das Klima im Kollegium ist eh sehr angespannt, von daher wäre ein Bruch halt schlecht für mich...sag ich ganz ehrlich.

Und ja, ich hab den Eindruck, dass sie mich mit hineinzieht weil sie es selber nicht hinkriegt bzw sie zieht mich Stress-technisch mit runter damit ich auch so viel arbeiten wie sie muss, versteht ihr wie ichs mein?

Klar gibt es einen Vertretungsplan, wenn man sich morgens krank meldet kann der aber für die 1. Stunde und manchmal für die 2. nix machen. Dann fällt es aus, oder es werden Aufgaben reingegeben. Das ist aber gar nicht so leicht. Unsere Stunde beginnt um 07.40, dh ich muss dann schon sehr früh sehr viel rotieren, um ihre ABs zu schnippeln, zu kopieren etc.